



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Mitgliederversammlung und Vorstandswahlen am 27. April 1987

Mitgliederversammlung und Vorstandswahlen am 27. April 1987

Satzungsgemäß hatte der Vorstand des Vereins für Geschichte die Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 27. April 1987 eingeladen. Herr Dr. Golücke legte den Bericht der Grundsatzkommision über die geplanten Tätigkeiten vor. Auf diese Vorhaben wird an anderer Stelle ausführlich eingegangen. Hauptpunkt der Tagesordnung war die Wahl des neuen Vorstandes. Zum 1. Vorsitzenden wurde Herr Dr. Friedhelm Golücke gewählt, der den Vorsitz bereits bis 1984 innehatte. Neuer 2. Vorsitzender wurde Prof. Dr. Jörg Jarnut. Das Amt der Schriftführerin übernimmt die bisherige Kassenprüferin Frau Barbara Stenger. Herr Wilfried Wollweber ist alter und neuer Kassenwart. Einziger strittiger Punkt dieser Wahlen war die Anzahl der Beisitzer. Einstimmigkeit herrschte darüber, daß die satzungsmäßige Beschränkung auf zwei Beisitzer die Tätigkeit des Vorstandes unangemessen stark einengt. Eine Satzungsänderung,

durch Mehrheitsbeschluß der Mitgliederversammlung möglich, wurde nicht durchgeführt, allerdings behielt man sich eine etwaige Änderung zu einem späteren Zeitpunkt vor. Somit wurden Herr Jürgen Schiermeyer, der der erste Nicht-Hochschulangehörige im Vereinsvorstand stand ist, und der bisherige 2. Vorsitzende Herr Dietmar Wächter zu Beisitzern gewählt. Neue Kassenprüfer sind Frä. Irmhild Jakobi und Herr Ulrich Bauer. Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig bei je einer Enthaltung gewählt. Der Dank von Herrn Golücke galt insbesondere dem scheidenden 1. Vorsitzenden Herrn Wolfgang Maron, der aus beruflichen Gründen nicht mehr für dieses Amt kandidieren konnte. Der neue Vorstand hat ein Programm ausgearbeitet, das zum Teil bereits realisiert worden ist (s. hierzu u.a. auch den Veranstaltungskalender, Exkursionsbericht etc.).

Die Vorhaben des Vereins für Geschichte

Vor und nach den letzten Vorstandswahlen fanden eine Reihe von Gesprächen und Diskussionen über den künftigen Kurs des Vereins statt. Als Ergebnis ergaben sich recht klare Vorstellungen über Ziele und künftige Arbeit, die im folgenden kurz umrissen seien. Einigkeit bestand darüber, daß Bewährtes fortgeführt werden soll.

Das beinhaltet zunächst die Fortführung der Reihe "Paderborner Beiträge zur Geschichte" in der bisherigen Form.

Verbesserungen in Einzelheiten sind dabei selbstverständlich immer möglich. Ebenso wird die "Paderborner Bibliographie" fortgeführt, die, wie bisher, in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv erscheint. Mit dem neuen Band